

# Newsletter analoger Film #5 September- Dezember 2020

Corona-Pandemie und kein Ende in Sicht. Nach vorsichtigen Lockerungen von Sommer bis Spätherbst, die auch einige Veranstaltungen und Filmbörsen sowie die Wiedereröffnung von Kinos unter Einhaltung strenger Hygienekonzepte möglich machten, ist nun alles wieder „dicht“. Wohl denen, die eine Projektionsmöglichkeit zu Hause haben und so wenigstens im engsten Familien- oder auch Freundeskreis ein wenig „Kino-Feeling“ genießen können.

Möge sich die Lage 2021 entspannen und wieder persönliche Treffen mit Gleichgesinnten ermöglichen! Doch vor allem: Bleiben Sie gesund!  
*Eberhard Nuffer*

## Neues Filmmaterial in Doppel-8

Neben den amerikanischen Anbietern *FPP* (Film Photography Project; vgl. Newsletter #4, S. 1) und *Toepen Film* vertreibt mittlerweile auch die finnische *Mutascan Film* Rohmaterial in Doppel-8-Konfektionierung. Inzwischen sind die *Kodak Vison 3 50D*-, *200T*-, *250D*- und *500T*-Negativfilme, der neue *Ektachrome 100D*-Farbumkehrfilm sowie in Schwarzweiß der *Kodak Tri-X*- und ein niedrigempfindlicher 40 ISO-Umkehrfilm im Doppel-8-Format verfügbar.

Das Perforieren sämtlicher Materialien besorgt *Wittner Cinetec* in Lingenfeld. Einige der Filme sind in Deutschland quasi als „Re-Import“



*Doppel-8-Konfektionierung  
Foto: Wittner Cinetec*

bei Jürgen Lossaus Firma "*Click und Surr*" erhältlich.  
[www.clickundsurr.de](http://www.clickundsurr.de)

## Zweisprachiges Magazin „Super-8“

In diesem Monat wurde bereits die zweite Ausgabe von Jürgen Lossaus neuem Magazin *Super 8* ausgeliefert. Die zweisprachige Publikation (deutsch/englisch) richtet sich offenbar mehr an junge Interessenten, die Schmalfilm neu als Medium für sich entdecken sollen, als an die überwiegend nicht mehr so junge Leserschaft bisheriger Publikationen wie "*Cine 8-16*" oder "*Schmalfilm*". Leider ist, wie befürchtet, keine Rubrik für Filmsammler dabei.

Jahresabos können über folgende Website bestellt werden:

[www.mysuper8.net](http://www.mysuper8.net)

## „Supereighters“:

### Neues Fanzine für Filmsammler

In Farbdruck und sehr ansprechendem Layout präsentiert sich auch ein neues Filmsammler-Fanzine, *Supereighters* (Supereche-



ros), das von dem Spanier Aser Queipo herausgegeben wird. Von deutscher Seite ist Andreas Chmielewski, Betreiber der Webseite *super8rezensionen.de* beteiligt. Die jüngst erschienene erste Ausgabe, wahlweise in englischer oder spanischer Sprache erhältlich, ist dem Super-8-Label *Marketing-Film* gewidmet. Auf 72 Seiten werden detailliert die Veröffentlichungen der in Bochum ansässigen Firma und ihrer Niederlassung in New York unter die Lupe genommen. Ausgabe 2 wird sich mit dem Essener Schmalfilmvertrieb *UFA-ATB* beschäftigen.

Die Hefte sind via *eBay-Spanien* zum Preis von 8,50 Euro zzgl. 6,85 Euro Versandkosten (nach Deutschland) erhältlich. Link zur englischsprachigen Ausgabe: <https://ebay.us/wD4emc>

*Supereighters*  
 La Piquiella 74  
 33391 Vega-Gijón  
 Spanien

### „Luftkanal“ für Super-8-Projektoren der Bauer-Studioklasse

Wer nicht den Luxus einer Vorführkabine besitzt, sondern beim Vorführen seiner Super-8-Filme direkt neben dem Projektor sitzt, stört sich oft an Abluft und Lichteinfall aus den Lüftungsschlitzen. Dr. Arne Bernd, ehemaliges *Cine 8-16*-Redaktionsmitglied und passionierter Tüftler, hat einen „Luftkanal“ entwickelt, der bei Geräten der Bauer-Studioklasse (T610, T525 etc.) Abhilfe schafft: „...seitlich kann kein Licht mehr stören, und die Luft wird nach oben/unten gelenkt. Auf Wunsch gibt es für 2 € ein Plastikplättchen dazu, mit dem man die untere Öffnung verschließen kann (mit Klebeband oder Plastikkleber). Wird bei Geräten der Studioklasse mit elektronischem Geschwindigkeitsregler (klappbarer Handgriff) einfach nur eingehängt. Ein Modell für T600 und Baugleiche ist auch vorhanden, allerdings muß



„Luftkanal“ für Bauer-Projektoren  
 Foto: Arne Bernd/mediavana.de

hier geschraubt bzw. geklebt werden“, schreibt Arne Bernd.

Das aus PLA-Material in 3-D-Druck hergestellte Zubehörteil ist über die Web-Plattform *mediavana.de* erhältlich.

*www.mediavana.de.*

Auktionsnummer: 36930.

### **Kodaks neue Super-8-Kamera**

Nein, es gibt nach wie vor keinen Liefertermin für Kodaks lange erwartete neue Super-8-Kamera. Letzte öffentliche Präsentation war offenbar im Rahmen eines Empfangs bei der *Berlinale* 2020. Wie die neue Zeitschrift *Super 8* berichtet, werden im Umfeld der US-Filmmetropole Hollywood neun prototypische Exemplare in der Praxis erprobt. Die Teile zur Serienfertigung der Kameras in den USA stünden bereit, heißt es.

### **Wittner-News**

Lange hatte man nichts von *Wittner Cinetec* gehört. Jetzt hat die mittlerweile in Rheinland-Pfalz ansässige Firma wieder einen Newsletter versandt, in dem für neu eingetroffene Artikel geworben wird - u.a. für die *Film-O-Clean*-Reinigungsmaschine (vgl. Newsletter #3, S.2), *CIR-Catozzo*-Filmklebepressen, 2-Flügel-Blenden für den *Elmo ST 1200*-Projektor und neue Super-8-Filmspulen.

*www.wittnercinetec.com*

### **Gauge Film Lab und der Brexit**

Am 31. Dezember endet die „Brexit“-Übergangsphase, und bereits jetzt werden die ersten Auswirkungen auch für Filmfreunde spürbar: Das *Gauge Film Ltd Film Lab* in den West Midlands (wo einst der popu-

läre Filmvertrieb *Derann Film Services* ansässig war) nimmt seit dem 21. November keine größeren Aufträge mehr von EU-Kunden an. „Der geringe Umfang an Verkäufen in die EU steht in keiner Relation zu dem umfangreichen Zusatz-Aufwand, der für unser kleines Team nach dem Brexit anfallen würde.“

*Gauge Film Ltd Film Labs*

*Kevin & Sarah Timmins*

*130 Hurst Road*

*Wolverhampton, West Midlands*

*WV14 9EU*

*www.gaugefilm.co.uk*

Entwicklungs- und Scanning-Service, Filmmaterialverkauf in 8- und 16mm.

### **16mm-Film im Aufwind**

Vor einigen Jahren prognostizierten Fachleute den endgültigen Niedergang des 16mm-Films. Einige Fernsehanstalten verscherbelten damals gar ihre *Arriflex*-16mm-Kameras via *eBay*.

Jetzt berichtet *Andec*-Geschäftsführer Ludwig Draser in einem Artikel der neuen Zeitschrift *Super 8* von stark gestiegenen 16mm-Filmmaterial-Umsätzen bei *Kodak* sowie Steigerungen bei 35mm zumindest in den USA: Eine schöne Bestätigung der Beobachtungen bei der letzten *Berlinale*, die gleich elf 16mm- und zwei 35mm-Produktionen im Programm hatte (vgl. Newsletter #3, S. 3).

### **Die American Society of Cinematographers**

#### **und der chemische Film**

Der Verband amerikanischer Kameraleute *ASC* kündigt an, dass die „Zukunft der Aufnahme auf

Film“ ein Schwerpunktthema in der März-Ausgabe seiner Zeitschrift „*American Cinematographer*“ sein wird.

Abonnements sind erhältlich unter:

[Store.ascmag.com/collections/subscriptions](http://Store.ascmag.com/collections/subscriptions)

### **Photokina – das Ende?**

Die seit 1950 stattfindende *Photokina*, einst bekannt als „Weltmesse des Bildes“, könnte nun Geschichte sein. Nach mehreren Absagen, zunächst aufgrund schlechter Planungen und zahlreicher „Rückzieher“ seitens der Aussteller, dann wegen des COVID-19-Virus, teilte der Veranstalter Ende November mit, die Messe am Standort Köln werde „bis auf weiteres“ ausgesetzt. [www.photokina.de](http://www.photokina.de)

### **9.5mm-Aktivist**

#### **Graham Newnham verstorben**

Graham Newnham aus Southampton, den Phil Sheard von *Classic Home Cinema* den „King of 9.5“ nennt, ist infolge einer COVID-19-Infektion verstorben. Newnham als engagierter Fürsprecher des 9.5mm-Filmformats und Mitglied der britischen „Group 9,5“, hatte bis zuletzt eine Website zum Thema betrieben:

<http://www.pathefilm.uk/95group95/95group95.htm>

### **Amateurfilmmaterial aus der Nachkriegszeit**

Faszinierende Schmalfilmaufnahmen von zehn Amateurfilmern und -filmerinnen zeigt Jörg Müllners Doku „*Wir bauen auf! Privatfilme aus der Nachkriegszeit*“. Der 45-Minüter, der bereits erstaunlich

viel Farbfilmmaterial enthält, wurde am 1. Dezember 2020 im ZDF erstausgestrahlt und kann jetzt in der Mediathek angesehen werden:

<https://www.zdf.de/dokumentation/zdfzeit/zdfzeit-wir-bauen-auf-100.html>

### **70mm-Filmstart**

#### **„Tod auf dem Nil“**

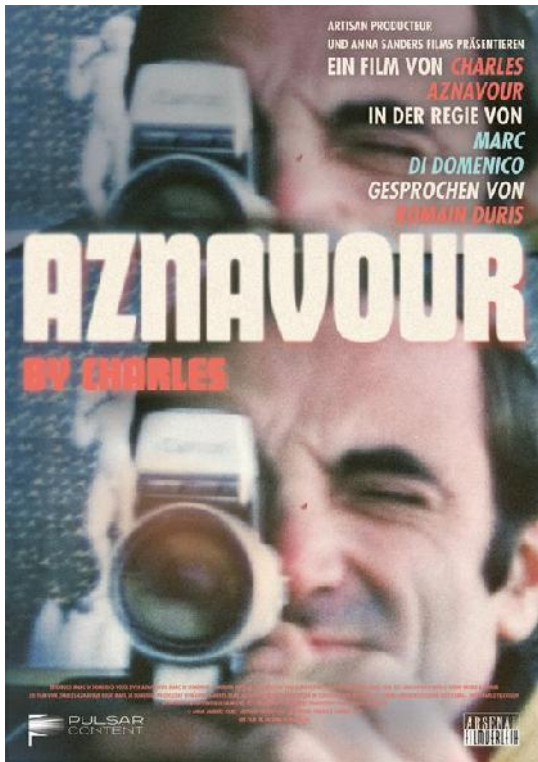
Kenneth Branagh und der 70mm-Film scheinen sich gefunden zu haben: Bereits 1996 entstand Branaghs „*Hamlet*“-Adaption auf 65mm-Negativfilm, 2017 folgte seine erste Agatha-Christie-Verfilmung „*Mord im Orientexpress*“. Jüngst konnte man Branagh in Christopher Nolans 70mm-Produktion „*Tenet*“ als Schauspieler erleben. Am 17. Dezember sollte nun eigentlich Branaghs zweiter Agatha-Christie-Krimi „*Tod auf dem Nil*“ anlaufen, bei dem er wieder für die Regie und die Hauptrolle des Hercule Poirot zuständig war. Aufgrund der temporären Kinoschließungen mußte der Starttermin ins neue Jahr verschoben werden. In einigen Kinos wird der Film dann auch als 70mm-Kopie zu sehen sein.

### **Dokumentation**

#### **„Aznavour by Charles“**

Für den 18. Februar ist der Kinostart des Dokumentarfilms „*Aznavour by Charles*“ angekündigt, der überwiegend aus von Charles Aznavour selbst gedrehtem Amateurfilmmaterial besteht. Der Chansonier hatte seine erste Filmkamera, eine *Paillard-Bolex*, 1948 von Edith Piaf geschenkt bekommen und bis 1982 wie für ein filmisches Tagebuch seinen Alltag ebenso wie





© Arsenal Filmverleih

besondere Ereignisse seines Lebens auf Schmalfilm festgehalten. Kurz vor seinem Tod im Herbst 2018 begann der hochbetagte Aznavour, gemeinsam mit dem Filmemacher Marc di Domenico das bislang unveröffentlichte Material zu sichten, um diesen abendfüllenden Dokumentarfilm daraus zu montieren.

## Dokumentarfilmprojekt

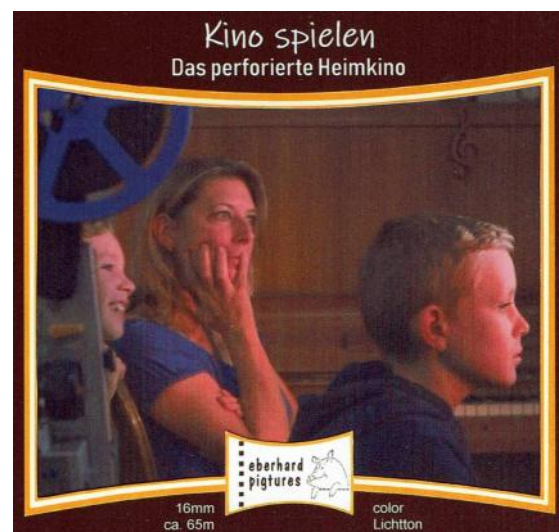
### „Kino spielen“

Mein eigenes Dokumentarfilmprojekt „Kino spielen“ zum perforierten Heimkino nimmt langsam aber sicher Gestalt an. Der Schnitt ist in einem fortgeschrittenen Stadium, und der Komponist hat bereits mit der Entwicklung erster musikalischer Themen begonnen. Ich hoffe auf einen Kinostart 2021 – in Filmtheatern, die man im Idealfall wieder ohne hygienische Bedenken besuchen kann.

## Kinos und Streaming

Nach mehreren Startverschiebungen aufgrund der temporären Kinenschließungen waren bereits 2020 etliche teure US-Spielfilme ohne vorherige Kinoauswertung direkt via Streaming vermarktet worden. Jetzt kündigt das Hollywood-Studio *Warner Bros.* an, im neuen Jahr all seine Neuproduktionen parallel im Kino und per Streaming zu starten. Was der Verzicht auf das traditionelle „Kino-Auswertungs-Fenster“ für die ohnehin stark gebeutelten Filmtheater bedeuten könnte, mag man sich gar nicht vorstellen.

Auch die Auswertung von Spielfilmen via DVD oder Blu-ray droht dem Streaming zum Opfer zu fallen: Da in den vergangenen Jahren immer weniger Discs verkauft wurden, ziehen sich die Major-Studios zunehmend aus diesem Bereich zurück. Bei *20th-Century-Fox Home Entertainment Germany* wurden wohl bereits Mitte 2020 die letzten Neuerscheinungen auf DVD und Blu-ray ausgeliefert. *Warner Brothers* und *Universal* haben jüngst ihren Disc-Vertrieb aus Kosten-



gründen zusammengelegt. Angesichts solcher Entwicklungen ist es natürlich umso schöner, dass auch heutzutage noch neue Super-8- und 16mm-Kopien fürs Heimkino hergestellt werden.

### Neue Filmkopien für Sammler

Bereits im August wurde die neue Weihnachts-Trailerrolle von *Reel Image* ausgeliefert, die jetzt während der Feiertage das Heimkino-Programm bereichern kann: Die 60m-Rolle (ca. 45m Super-8-Film) enthält die Trailer zu „*Die Muppets Weihnachtsgeschichte*“ (MUPPET CHRISTMAS CAROL, 1992), „*Chaotische Weihnachten*“ (ERNEST SAVES CHRISTMAS, 1988), „*Blendende Weihnachten*“ (DECK THE HALLS, 2006) sowie ein DTS- und ein „Fox X-Mas-Logo“.

Im September folgten drei klassische Cartoons - „*Barney's Hungry Cousin*“ (1953, mit Barney Bear), „*Sheep Dog*“ (1949, Disney-Produktion mit Pluto) und „*Good Will to Men*“ (1955, von Hanna-Barbera in Scope/Stereo), die aber nur an Abonnenten von Steve Osbornes

Magazin *The Reel Image* geliefert wurden und auch nicht über seine Website erhältlich sind.

Für 2021 kündigt Steve Osborne die „*Scope Action Reel #1*“ mit Trailern zu den drei „*Expendables*“-Streifen (2010-2014) mit Sylvester Stallone und „*R.E.D.*“ (2010, R: Robert Schwentke) mit Bruce Willis, eine 60m-Rolle mit Daniel-Craig-Trailern und kurzen Spots sowie eine neue Werberolle an.

In England soll im kommenden Jahr eine 180m-Kurzfassung des Schwarzenegger-Films „*Terminator 2*“ (1991, R: James Cameron) in Cinemascope und Stereo erscheinen.

*David Baker* plant nach seinen erfolgreichen „*Jurassic Park*“- und „*Fluch von Siniestro*“-Digests zwei weitere Kurzfassungen in Super-8 – jeweils mit einer Länge von ca. 180 Metern: „*Godzilla – King of the Monsters*“ (USA/Japan 1956. R: Inoshiro Honda), die „amerikanisierte“ Version des „Ur-Godzilla“ von 1954, sowie Luc Bessons großartigen Science-Fiction-Film „*Das fünfte Element*“ (F/USA 1997). Von letzterem war bereits 2004 ein 13-Minuten-Ausschnitt in Cinemascope bei *Derann Film Services* erschienen (siehe *Cine 8-16* #27, Sept. 2013, S. 42-43).

*The Reel Image*, Steve Osborne  
E-Mail: [thereelimage\\_043\[at\]yahoo.com](mailto:thereelimage_043@yahoo.com)  
[www.thereelimage.jimdoofree.com](http://www.thereelimage.jimdoofree.com)

*Classic Home Cinema*, Phil Sheard  
E-Mail: [chcinema\[at\]aol.com](mailto:chcinema[at]aol.com)  
[www.classichomecinema.co.uk](http://www.classichomecinema.co.uk)

*Dave Films*, David Baker  
E-Mail: [monsterman1954\[at\]aol.com](mailto:monsterman1954[at]aol.com)





© Universal Pictures

### Webseiten zum Filmesammeln

Die Internetseite *super8database.com* des Norwegers Eivind Mork (vgl. Newsletter #3, S. 7) listet neuerdings auch Super-8-Heimkinofilme deutscher Hersteller auf.

Joachim A. Schmidt hat für seine neue Website *off2* ein ausführliches Interview mit David Baker über dessen Erfahrungen bei der Veröffentlichung der Super-8-Digests „*Jurassic Park*“ (1993) und „*Curse of the Werewolf*“ (Der Fluch von Siniestro, 1961) geführt: <https://off2.de/dialog-uebersicht/david-baker-interview-deutsch/>

### „Remembering Derek Simmonds Day“

Angeht der eingeschränkten Veranstaltungsmöglichkeiten in diesem Jahr riefen einige britische Filmsammler einen Gedenktag für *Derek Simmonds* aus, den Gründer des legendären Super-8-Labels *Derann*: Am 19. September sollten

Filmsammler in aller Welt zu Ehren des bereits 2002 verstorbenen *Simmonds* Filmkopien aus der Produktion von *Derann Film Services Ltd.* projizieren.

<https://8mmforum.film-tech.com/vbb/forum/8mm-forum/16651-remembering-derek-simmonds-day-2020-and-derann-19th-sept>

### Bezugsadressen für Filmkopien

Der Handel mit gebrauchten Filmkopien verlagert sich in den letzten Jahren immer mehr auf *eBay*. Und hier scheint es mittlerweile neue Käuferschichten zu geben, denn selbst Filme mit starkem Rotstich und sogar Essigsyndrom gehen oft zu wahnwitzigen Preisen weg. Gut für die Verkäufer (die oft keine Ahnung von der Materie haben und unkontrollierte Ware anbieten), schlecht für Sammler, die vernünftige Kopien zu angemessenen Preisen erwerben möchten. Doch wer nicht unbedingt einen gigantischen Konzern unterstützen will, der quasi fast weltweit 10% an jeder verkauften Filmkopie mitverdient, hat durchaus Alternativen.

### Mediavana.de

Andreas Eggelings Online-Auktionshaus ohne Gebühren oder Provisionszahlungen. Hier gibt es eine große Auswahl an Super-8-Kopien und eine kleine Auswahl an 16mm. Schnäppchen-Preise sind eher selten, doch anstelle von „Dachbodenfunden“ dominieren hier Verkäufer, die selbst Filme sammeln und Auskunft über den Zustand der Ware geben können.

[www.mediavana.de](http://www.mediavana.de)



**AS Marketing-Büro Achim Sons**

...verschickt mehrmals jährlich Filmverkaufslisten Super-8 und 16mm per E-Mail.

*aachsons[at]t-online.de*

**Filmundo.de**

Ein weiteres Online-Auktionshaus, spezialisiert auf den „Film- und Erotikbereich.“ In der „Celluloid“-Rubrik wird eine überschaubare Anzahl meist recht „trashiger“ Super-8-Filme angeboten.

*www.filmundo.de/celluloid*

**Super8warehouse**

Bert Haagsman in den Niederlanden offeriert über seinen Webshop eine große Auswahl an Filmen in Super-8- und Normal-8, auch in deutscher Sprache, sowie Filmzubehör.

*www.super8warehouse.com*

**Filmwebshop.nl**

Ein weiterer holländischer Webshop, mit Filmkopien in Super-8, 16mm und 35mm. Auch Ankauf!

*www.filmwebshop.nl*

**Classic Home Cinema**

Die in England ansässige Firma von Phil Sheard betreibt sowohl eine Website als auch ein Ladengeschäft. Hier gibt es neben Gebrauchtkopien in Super-8 und 16mm auch noch Neuveröffentlichungen.

*www.classichomecinema.co.uk*

**Paul Foster Films & Collectables**

Ein weiterer Händler in England. Filmkopien Normal-8, Super-8, 9.5mm, 16mm sowie Kurzfilme und Trailer in 35mm und Filmzubehör.

*www.fosterfilms.co.uk*

**Independent 8**

Und noch ein britischer Händler: Barry M. Attwood bietet Filmkopien in Normal-8, Super-8 und Equipment an. Verkaufslisten online auf der Website <http://bfcc.biz/oder> „old school“ gedruckt im Abo. Jahresabo für sechs A5-Hefte: 10,00 GBP bei Lieferung innerhalb Europas.

*Independent 8*

*Barry M. Attwood*

*34 Thornberry Ave,*

*Weeley, Clacton on Sea*

*CO16 9 HW*

*England*

*Tel. 0044-1255-76 44 57*

*E-Mail: indi8films[at]aol.com*

Und noch was für jene, die's gerne konventionell auf Papier mögen:

**Der Filmsammler**

Dreimal jährlich erscheinende Sammlung zusammengetackelter Film-Verkaufslisten im A4-Format. Hoffen wir, dass der Gesundheitszustand des Herausgebers Michael Schneider es zulässt, seine Publikation auch 2021 fortzuführen.

*E-Mail: bryskoschneider[at]yahoo.de*

**Publikationen für Filmsammler**

Neben Michael Schneiders Verkaufslisten-Heft „Der Filmsammler“ und dem neuen Fanzine „Super-eighters“ (siehe S. 1-2) gibt es nach wie vor zwei weitere Print-Veröffentlichungen für die Sammler perforierter Filmkopien, die beide in englischer Sprache erscheinen: *The Reel Image* (früher „Coming Attractions“) und *Film Collector*. Mögen diese Hefte hinsichtlich der Aufmachung und Inhalte von sehr wechselhafter Qualität sein, so fin-





den sich doch in jeder Ausgabe spannende Artikel. Mal werden neue Super-8-Digests wie „Jurassic Park“ rezensiert, mal erfahren wir direkt von Mitarbeitern der Firma Derann-Films, wie es zu den Disney-Verträgen kam, wie seinerzeit die Super-8-Kurzfassungen geschnitten wurden oder lesen einen netten Bericht über ein Heimkino in einem Zirkuswagen.

„The Reel Image“. Erscheint dreimal jährlich im A5-Format. Herausgeber: Steve Osborne, USA. Jahresabo für europäische Bezieher: 22,95 US-Dollar.

E-Mail: [thereelimage\\_043\[at\]yahoo](mailto:thereelimage_043[at]yahoo).

„Film Collector“. Erscheint dreimal jährlich im A4-Format. Herausgeber: Phil Sheard, GB. Jahresabo innerhalb Europas: 25,00 GBP.

E-Mail: [chcinema\[at\]aol.com](mailto:chcinema[at]aol.com)

## Filmrezensionen 16mm

In Newsletter #3, S. 13-14 hatte ich den CGI-Cartoon „Caminandes Llamigos“ besprochen. Jetzt liegen auch die beiden anderen Trickfilme dieser charmanten Trilogie auf 16mm vor.

### Caminandes: Llama Drama

NL 2013. R: Pablo Vazquez. B: und Animation: Beorn Leonard. M: Jan Morgenstern. P: Blender Institute/Francesco Siddi.

Marketing-Film #1113, ca. 18m/1'30 Color, Lichtton (neutral)

Immer wenn Koro, das Lama, ansetzt, eine eigentlich wenig befahrene Straße in den Anden zu überqueren, wird es beinahe von plötzlich heranbrausenden Autos überfahren. Einem Gürteltier gelingt die Überquerung jedoch mühelos...

**Caminandes: Gran Dilama**

NL 2013. R: Pablo Vazquez. B: Beorn Leonard. Animation: Hjalti Hjalmarsson. M: Jan Morgenstern. P: Blender Institute/Francesco Siddi.

*Marketing-Film #1114, ca. 30m/2'30 Color, Lichtton (neutral)*

Koro, das Lama, entdeckt auf der anderen Seite des Elektrozauns leckerstes Futter. Doch anders als dem herumwuselnden Gürteltier fällt es dem Lama sehr schwer, dorthin zu gelangen.

Zwei hübsche Kurzfilme, die fast jedem Vorprogramm zur Zierde reichen. Wie schon bei „Caminandes Llamigos“ lässt auch hier die Kopierqualität kaum Wünsche offen. Beide Filme werden mit vorangestelltem „Marketing“-Jingle kopiert und in Stülpedeckelboxen ausgeliefert, die etwas größer sind als die Boxen der Erstauflage. Gemäß *Creative Commons*-Regeln dürfen diese Filme der *Blender Foundation* öffentlich vorgeführt werden, wenn der komplette Abspann gezeigt wird. E.N.

Bildqualität: gut-sehr gut  
 Bildschärfe: sehr gut  
 Bildstand: sehr gut  
 Tonqualität: gut-sehr gut

Bildformat: Breitwand 1:1,85  
 Material: Kodak-Polyester

*Bezugsquelle:*  
*mediavana.de*

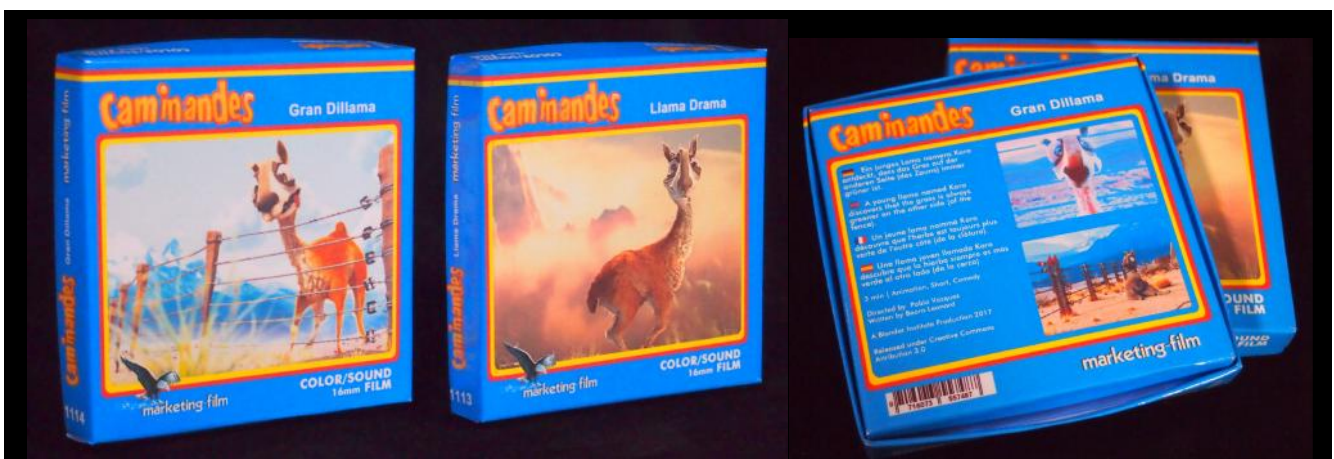
*E-Mail: postan[at]mediavana.de*

**Fotofinish**

D 1986. R: Sönke Wortmann. B: Sönke Wortmann, nach einer Idee von Martin Brest. K: Johannes Kirchlechner. S: Helga Kirchlechner. M: Felix Müller. D: Peter Zilles (Jupp), Julia Kohlmann (Moni), Wolfgang Pregler (Wodritzki) u.a. Produktion: HFF München/Yakuza-Film. Prädikat: Besonders wertvoll.

Eines der wundervoll-komödiantischen Frühwerke von Sönke Wortmann, entstanden nach einer Kurzgeschichte von Martin Brest an der Münchner Filmhochschule: Jupp ist alleinerziehender Vater, arbeitslos und pleite. Das Foto der brennenden „Hindenburg“ in einem Buch seiner Tochter bringt ihn auf die Idee, den Münchner Olympiaturm in die Luft zu sprengen, um ein Sensationfoto zu schießen, das er gewinnbringend an Zeitungen verkaufen kann...

Ein seltenes Sammlerstück und ein wahres Kleinod, das man immer wieder vorführen kann. Ob die







© AV-Film

Tatsache, dass dieser Film jahrelang nicht auf DVD erhältlich war, damit zu tun hat, dass man nach den Anschlägen vom 11. September Nachahmer fürchtete, sei mal dahingestellt. Fakt ist: Die Inszenierung ist charmant, und die schwarzweißen Breitwandbilder von Johannes Kirchlechner (dem späteren Präsidenten des Bundesverbands Kamera BVK) schaffen richtiges „Kino-Feeling.“

AV-Film verlieh „Fotofinish“ seinerzeit zusammen mit Wortmanns 50-minütigem Abschlussfilm „Drei D“ als abendfüllendes Programm. Daher existiert „Fotofinish“ anders als die üblichen Bildstellen-Filme auch nur in einer Handvoll 16mm-Verleihkopien. *Eberhard Nuffer*

Achtung: Bei Redaktionsschluss dieses Newsletters war nur noch eine Gebrauchtkopie vorrätig. (Bis

31.12. gilt der ermäßigte Mehrwertsteuersatz).

AV-Film #1732; 16mm, 17 Min. (auf 300m-Spule), SW, Lichtton (deutsch)

Bildqualität: gut  
 Bildschärfe: gut  
 Bildstand: noch gut  
 Tonqualität: gut; Dialog in einigen Szenen aufnahmebedingt etwas leise  
 Bildformat: Breitwand 1:1,85  
 Material: Orwo-Acetat

Bezugsquelle: AV-Film, Hanns-Braun-Str. 59, 85375 Neufahrn. Tel. 08165-5536. E-Mail: [KS3\[at\]av-film.de](mailto:KS3[at]av-film.de). Website: <https://www.av-film.de/Fundgrube/16mmGebrauch.t.pdf>

## Neue Bücher

Die Fernseh- und Kinotechnische Gesellschaft (FKTG) feierte 2020 ihr 100jähriges Bestehen und hat aus diesem Anlass eine Festschrift herausgegeben. Der nach intensiver Archiv-Recherche zusammengestellte 234-seitige Band enthält ei-



ne Doppelseite mit den kinotechnischen Neuerungen eines jeden Jahres seit 1920. Dadurch ist einzigartiges Nachschlagewerk entstanden – quasi eine Zeitreise durch die Filmtechnik-Geschichte. Der Jubiläumsband ist zum Preis von 29,90 Euro bei der FK TG-Geschäftsstelle erhältlich:

*office[at]fktg.org. www.fktg.org.*

*FKTG (Hrsg.) 100 Jahre Fernseh- und Kinotechnische Gesellschaft e.V. 234 S. mit zahlreichen Abbildungen, gebunden. Berlin: Schiele & Schön. ISBN 978-379 49 09 629.*

Das bereits im vorigen Newsletter angekündigte Buch „*Bootlace Cinema – The History and Lost Art of the Package Movie*“ von Mark Williams soll 2021 erscheinen und wird ein Vorwort des berühmten ehemaligen *BBC*-Cutters Keith Wilton enthalten, der als Freund des Firmenchefs Derek Simmonds den Schnitt vieler Spielfilm-Kurzfassungen für *Derann Film Services* und die konkurrierende Firma *PM Films* besorgte.

## PRAXISTIPP

### Vertonung kurzer S8-Filme mit dem Goko RM-8008

von Herbert Schmelzer

Alles hat angefangen mit dem Sammeln von Super-8-Trailern in englischer Sprache. Da gab es vor Jahren noch ein großes Angebot von *Derann*. Die Filme waren in der Regel mit Stereotonspur und nur mono englisch vertont. Ich fand die gleichen Trailer im Internet auch mit deutschem Ton. Da kam mir die Idee: Ich überspielte mit mei-

nem Filmbetrachter über die Dubbing-Funktion den englischen Ton auf die Ausgleichsspur. Das dauert so lange, wie der Film lang ist.

Zurück auf Anfang und jetzt mit Dubbing-off nochmal von vorne. Das Überspielkabel von meinem *Mac* zum *RM-8008*-Recorder wird über den Kopfhöreranschluss verbunden. Ziel: Spur 1, da auf Spur 2 der englische Ton unangetastet bleiben soll. Das erste Bild der







Fotos: Herbert Schmelzer

Tonübertragung wird im Bildfenster ausgewählt. Der RM wird dazu in „Pause“-Funktion gehalten. Die Wiedergabe des Films oder Trailers in deutscher Sprache wird gestartet. Erscheint das Startbild, wird der RM von „Pause“ auf „Play“ weitergedreht. Da gleichzeitig „Re-

cord“ Spur1 gedrückt ist, startet die Tonaufnahme. Der RM hat auf der Rückseite einen Regler für die Laufgeschwindigkeit. Dieser Poti ist in Mittelposition eingerastet. Da die Filmwiedergabe von DVD oder Internet in der Regel mit 25 B/Sek. laufen, sind die eingestellten 24 B/Sek. am RM etwas zu langsam. Dies fällt in der Regel erst nach ca. 2-3 Minuten auf. Um dies auszugleichen, drehe ich den Regler leicht aus dieser Position in Richtung „+“. Das genügt, um eine Synchronität von ca. 5-6 Minuten zu erreichen. Dauert der zu „verdeutschende“ Film länger, so wähle ich einen neuen markanten Startpunkt und beginne von vorne. Professionell ist anders, aber für kurze Filme und für den Hausgebrauch durchaus praktikabel.

## WORKSHOP

### Wir malen einen Film

*Von Stephan Grosse-Grollmann*

Ich arbeite im Kommunalen Kino der Stadt Nürnberg und mache seit 50 Jahren analoge Kurzfilme. In unseren Kinos besitzen wir neben digitalen Projektionen auch 35mm und 16mm Standprojektoren.

Dies nutze ich unter anderem, um



*Von Kindern bemaltes Filmmaterial, Oktober 2020*



*Film bemalen: fertig!*

*Fotos: Stephan Grosse-Grollmann*

Kindern einen Zugang zum Film zu bieten, der mit Handwerk zu tun hat. Kann ich Gegenstände begreifen, verstehe ich sie besser. Das Wort „Begreifen“ also im eigentlichen Sinn zu verwenden ist meine Absicht.

Ich habe Kunsterziehung studiert und weiß um die Qualität des Verarbeitens von Materialien. Hier ist das Filmmaterial ein schönes Beispiel – ich bearbeite es mit meinem Werkzeug und sehe später das Ergebnis. Der Prozess bleibt Erinnerung, das Ergebnis ist momentan. So ist Film etwas Vergängliches. Und – ich kann stets eingreifen.

Mein Angebot richtet sich an Kinder ab 8 Jahren. Ab diesem Alter ist die Geduld, welche das Bemalen kleiner Plastikstreifen benötigt, ebenso vorhanden wie auch das Vorstellungsvermögen, dass das Gemalte abstrakt und kurzzeitig sein wird.

Die Kinder, maximal 6 sind zugelassen, sonst fehlt die Aufmerksamkeit für das einzelne, bekommen von mir verschiedenes Material angeboten: Blankfilm, Blankfilm mit Bildrahmen, bereits belichtetes Schwarzweißmaterial, Allongen mit Farbstreifen.

Die Teilnehmer bekommen als Malmaterial verschiedenfarbige Design-Marker. Sie gehen sehr unterschiedlich mit dem Filmmaterial um: Flächig einfärben, Lineaturen, einzelne Bilder malen. In einer Pause lernen sie den Vorführraum kennen.

Schließlich, nach etwa 2 Stunden, wird der Film vom Vorführer eingelegt, nachdem ich die einzelnen kurzen Streifen gekoppelt hatte. Nun wird das Material als Schleife vorgeführt über einer Rolle an der Decke. Der Projektor, ein ehemaliger Studioprojektor, wird möglichst langsam gefahren – mit etwa 2B/sec -, damit die Kinder ihre Aufnahmen im Kino wiedererkennen können. Hier sind dann auch wieder die begleitenden Erwachsenen dabei. Zum Schluss können die Kinder ihren Film live vertonen, mit Musikinstrumenten, selbstgemachten Geräuschen, Stimme über Mikrofon, Klavier.

*Stephan Grosse-Grollmann,  
Filmhaus Nürnberg  
[www.grosse-grollmann.de](http://www.grosse-grollmann.de)*





*Filmfest Weiterstadt 2020*

## **Veranstaltungen im Spätsommer/Herbst 2020**

Viele der in diesem Herbst geplanten Veranstaltungen fielen der Pandemie zum Opfer. Die englische *Blackpool Convention* mußte ebenso abgesagt werden wie das 16. *Todd-AO-70mm-Festival* in Karlsruhe, das 59. *Get Together* der 9.5mm-Freunde in Harpenden (GB) oder das Film(er)treffen in Berlin.

Tatsächlich stattgefunden hat das *Open-Air Filmfest Weiterstadt* in einer abgespeckten Form mit ausgeklügeltem Sicherheitskonzept, aber ohne den traditionellen Super-8-Wettbewerb im Braunshardter Tännchen. Gleichwohl waren (in digitaler Form) u.a. der Fotofilm „*Trauma Toilet*“ des langjährigen Super-8-Festival-Teilnehmers Stefan Möckel oder der auf Super-8 entstandene Stop-Motion-Film „*Super (8) Skate*“ zu sehen. Für 2021 planen die Veranstalter wieder analoge Super-8-Vorführungen in großem Stil.

Anfang Oktober konnten die US-Filmsammler tatsächlich ihr ursprünglich für April geplantes „*Cinesea*“-Filmwochenende in Wildwood, New Jersey, nachholen. Obwohl sowohl während des gemeinschaftlichen Aufbaus als auch

bei den Vorführungen Masken getragen werden mußten und auch gemeinsame Restaurantbesuche nur eingeschränkt möglich waren, scheinen dort alle viel Spaß gehabt zu haben.

Auch die *Dresdner Schmalfilmtage* konnten im Oktober nachgeholt werden - mit eingeschränktem Programm, parallel vor Ort in der Motorenhalle und online.

Angesichts der Diskussionen um Beherbergungsverbot und Einreisebeschränkungen waren die Freunde italienischer Trashfilme glücklich, dass ihr Festival „*Deliria über Karlsruhe*“ Mitte Oktober in der Karlsruher *Schauburg* wirklich noch stattfinden durfte: An zwei Tagen wurden vier „Italo“-Filme aus den 60er und 70er Jahren im 35mm-Format präsentiert – alles nach derzeit herrschenden Corona-Standards, mit launigen Einführungen, und zwei Filme sogar als Technicolor-Kopie.



*„Deliria über Karlsruhe, Oktober 2020*

## Veranstaltungen 2021

~~Januar 2021~~

~~Les Cinglés du cinéma~~

~~Argenteuil, Frankreich - ABGESAGT!~~

Derzeit geplant:

Frühjahr 2021

### **Cinematographica Deidesheim**

Deutschlands größte Filmbörse:  
Filmtechnik, Filmkopien, Zube-  
hör... Der genaue Termin steht  
noch aus.

[www.3f-museum.de](http://www.3f-museum.de)

10. April – 02. Mai 2021

### **festImatge - 16è Festival e la Imatge de Calella**

9.5mm-Festival in Calella, Spani-  
en.

16.-18. April 2021

### **Cinesea 22**

#### **Film Collectors Gathering**

*Shalimar Resort*

*& Conference Center*

*6405 Atlantic Avenue*

*Wildwood Crest, NJ 08260*

*USA*

*Tel. 001-609-522-0609*

*Tischreservierungen:*

*Doug.8mmForum[at]verizon.net*

*louscards[at]aol.com*

16.-18. April 2021

### **15. KRRR!**

#### **70mm Film Fest Krnov**

*Krnov, Tschechien.*

*www.krrr.cz/en*

10.-13. Juni 2021

### **45th 9.5mm International 2021 Event**

Jährliche Veranstaltung der  
„Group 9.5“ in England.

12.-16. August 2021

### **Open Air Filmfest Weiterstadt**

mit Super-8-Wettbewerb  
[filmfest-weiterstadt.de](http://filmfest-weiterstadt.de)

09. Oktober 2021

### **20. Global Super 8 Day**

[global-super8-day.info/](http://global-super8-day.info/)

Herbst 2021

### **16. Todd-AO-70mm-Filmfestival**

*Schauburg Cinerama-Theater,  
Karlsruhe*

21. November 2021

### **Blackpool North West Film Fair**

Eine der ganz großen englischen  
Filmbörsen.

*Blackpool, England*

***Angesichts der unvorhersehba-  
ren Corona-Situation empfiehlt  
es sich unbedingt, Kontakt mit  
den Veranstaltern aufzunehmen  
und sich über aktuell gültige  
Reise- und Beherbergungs-Be-  
stimmungen zu informieren, be-  
vor Reisen und Unterkünfte  
rechtskräftig gebucht werden.***

**Für den Inhalt von Links über-  
nehme ich keine Haftung!**

---

### **Lichtkoffer zu verkaufen**

Dokumentarfilmer verkauft Licht-  
koffer mit vier Ianebeam-Kunst-  
licht-Leuchten und Stativen.

250,00 Euro. Anfragen an:  
[terpinc\[at\]t-online.de](mailto:terpinc[at]t-online.de)

